

Inhaltsverzeichnis

Warum ein Buch über »1968 – und dann?«	
Vorwort von Jochen Gester	7
Anlauf genommen und gesprungen	
– die Wellen schlagen weiter – und sogar höher jetzt	
Elf Hüpfen durch vierzig Jahre	
von Archibald Kuhnke	21
Zwischen Opposition und Widerstand	
– Versuche politischen Lebens	
von Albert Koolen	31
...daß der Mensch »niemals bloß Mittel,	
sondern Zweck an sich von absolutem Wert ist«	
von Benno Hopmann	41
Meine Erfahrungen	
von Djaber Kalibi	49
Von der Erkenntnis der strukturellen Gewalt des Systems	
zur Suche nach Wegen sozialen Widerstands	
von Georg Wolter	60
arbeit arbeit arbeit, oder: leben mit träumen und visionen	
von Manfred Strobel	75
»...die Aufhebung des gesellschaftlichen Kapital-	
verhältnisses ist doch mehr als die politische	
Entmachtung konkreter Kapitalvertreter«	
von Martin Rausch	84
Mit Jesus und den 68ern zur Emanzipation des Menschen	
von Olaf Löning	95
Kein falscher Respekt vor Autoritäten!	
von Reinhard Ilbig	106

Abschied auf Raten? von Robert Schlosser	122
Nach 68: »Revolutionäre Betriebsarbeit« 2001: »Betriebslinke« für Revolution? von Wolfgang Schaumburg	145
Das Erbe von »1968« in der aktuellen Bewegung gegen die kapitalistische Globalisierung Nachwort von Willi Hajek	153
Anhang:	
Die Sackgasse der Betriebs- und Gewerkschaftslinken von Werner Imhof	162
Gewerkschaften und ihr Verhalten in der Krise von Willi Hajek	174
Vom Aufstieg und (Ver-)Fall der industriellen Arbeiterklasse! von Robert Schlosser	186
Was ich unter »Solidarität« verstehe und warum es so schwer ist, solidarisch zu sein von Jochen Gester	196